

FLAGSHIP STORE AN DER PFEILSTRASSE

Star-Modedesignerin Anja Gockel eröffnet Filiale in Köln



Anja Gockel mit Teilen ihrer Sommerkollektion, die an Tänzerin Pina Bausch angelehnt ist.

Foto: Grönert

Von Susanne Hengesbach

Zu den Kunden der renommierte Modedesignerin Anja Gockel zählt unter anderem die schwedische Königin Silvia. Jetzt hat die Mainzerin einen brandneuen Flagship Store an der Pfeilstraße eröffnet.

Köln hat soeben eine Einwohnerin dazubekommen – oder besser: eine Teilzeit-Bewohnerin. Während der ersten Wochenhälfte wird die international renommierte Modedesignerin Anja Gockel an ihrem Heimatort Mainz bleiben, weil sich dort seit langem ihr Atelier befindet. Donnerstags und freitags ist die vierfache Mutter jedoch ab sofort in ihrem brandneuen Flagship Store an der Pfeilstraße präsent und zeigt ihren Modestil, der auch Hollywoodstars wie Gwyneth Paltrow oder Diane Kruger begeistert.

Architektin Christina Beaumont, die unter anderem den Prada-Shop in New York gestaltet hat, orientierte sich bei der Formgebung sowohl am Gockel-Logo als auch an dem Element, das am engsten mit Gockels Schaffen verknüpft ist: dem Laufsteg. Ein solcher zieht sich nämlich wie ein überdimensionierter roter Faden durch das ganze Geschäft.

Anja Gockel hat sich ganz bewusst für Köln entschieden; unter anderem, weil ihr Mann Rainer Brenner früher hier studiert habe. In der Pfeilstraße übernahm sie die Hälfte des Ladenlokals der gerade geschlossenen Boutique 69. Dies bot sich an, weil Inhaberin Marjanca Gruhl seit vielen Jahren Gockels Kreationen führt. Auf einer Verkaufsfläche von insgesamt 130 Quadratmetern präsentiert die Modemacherin aus Mainz ausschließlich ihre eigenen Kollektionen zusammen mit Produkten, die ganz auf ihre Kreationen abgestimmt sind. Dazu zählen außer den Strickwaren und Schals von Kenzo auch Schuhe von Peter Kaiser, FTC-Cashmere, Taschen von Braun Büffel und Schmuck-Accessoires von Engel. Inspirationsquelle für die Sommerkollektion 2015 ist übrigens keine Geringere als die Begründerin des modernen Tanztheaters, Pina Bausch.

GOCKEL VERKAUFT IN 20 VERSCHIEDENE LÄNDER

Ihre Mode hat Gockel, die an diesem Samstag ihren 47. Geburtstag feiert, auch schon an viele prominente Kundinnen verkauft. Zu den Frauen, die ihre Kleider und Oberteile tragen und ihren Stil lieben, zählen Königin Silvia von Schweden sowie die Schauspielerinnen Ann-Kathrin Kramer, Esther Schweins und Jessica Schwarz .

Dabei enthält das Leben von Anja Gockel ebenfalls eine Menge Stoff, der sich zum Verfilmen eignete. Beispielsweise, dass es ihr bereits vor knapp 20 Jahren gelang, ihr eigenes Label „Anja Gockel London“ in der britischen Hauptstadt zu etablieren. Ihr Erfolg, so glaubt sie, sei jedoch nicht allein das Resultat ihres Könnens. Sie besitze die Fähigkeit, „offene Türen zu erkennen und hatte stets den Mut, diese auch zu durchschreiten“.

Gockel hat nach ihrer Ausbildung an der Hamburger Fachhochschule für Kunst und Design ihren Master of Arts und Modedesign an der Central Saint Martin School in London gemacht und vor der Gründung ihres eigenen Labels eine Design-Assistenz bei Agatha Ruiz de la Prada und eine weitere bei Vivienne Westwood in London absolviert. Heute verkauft Gockel in 20 verschiedene Länder.

Wie wichtig ist es für ihren Schaffensprozess, namhafte Kundinnen zu haben? – „Das ist schon wichtig, weil sie

das Sinnbild für den Glamour sind, den wir in der Mode suchen“, sagt Gockel. Sie selber sei nicht zuletzt aufgrund ihres Sternzeichens Stier sehr bodenständig. Sie wollte nie ein Shootingstar sein, sondern langsam aber stetig in die gleiche Richtung. „Andere meinen bereits, sie seien kreativ, nur weil sie sich ein Glitzerhöschen anziehen. Aber das ist nicht kreativ, das ist eitel.“ Befragt nach einem Star, den sie gerne anziehen würde, nennt sie die beiden Oscar-Preisträgerinnen Julia Roberts und Tilda Swinton.

www.anja-gockel.com

Artikel URL: <http://www.ksta.de/koeln/flagship-store-an-der-pfeilstrasse-star-modedesignerin-anja-gockel-eroeffnet-filiale-in-koeln,15187530,30707574.html>

Copyright © 2015 Kölner Stadtanzeiger